

# STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER  
WENIGGEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!  
FREI UND UNENTGELTLICH  
INSPIRIEREND  
S&G

NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,  
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!  
WELTGESCHEHEN UNTER  
DER VOLKSLUPE  
S&G



## HAND-EXPRESS



Medienmüde? ...  
dann Informationen von ...  
[www.KLAGEMAUER.TV](http://www.KLAGEMAUER.TV)  
Jeden Abend ab 19.45 Uhr



### DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

~ AUSGABE 70/15: ZUR MODERNEN SEXUALAUFLÄRUNG ~

#### INTRO

Mittlerweile ist es im Bauwesen zur Pflicht geworden, vor Beginn eines Neubaus ein sogenanntes Bodengutachten über Art und Beschaffenheit des Baugrundes erstellen zu lassen. In diesem Gutachten wird der Untergrund intensiv auf seine Tragfähigkeit hin untersucht, um fatale Folgeschäden wie Risse im Mauerwerk oder Feuchtigkeitsprobleme auszuschließen. Sollten solch strenge Vorgaben analog nicht auch in anderen Bereichen Standard sein, z.B. wenn es um die Zukunft unserer Kinder geht? Besonders bezüglich des neuen Aufklärungsunterrichtes in Kindergarten und Schule erscheint es dringend notwendig, auch diesen Untergrund intensiv auf seine Tragfähigkeit hin zu untersuchen. Was waren und sind das für Menschen, die z.B. behaupten, alle kleinen Kinder seien Sexforscher? Welche Ziele verfolgen sie? Die Initiative „Besorgte Eltern“ erstellte kürzlich eine Broschüre mit dem Titel: „Die verborgenen Wurzeln der modernen Sexualaufklärung“. Mit unserer heutigen Sonderausgabe geben wir Ihnen einen ersten Einblick in dieses „Bodengutachten“. Zur weiteren Vertiefung empfehlen wir Ihnen jedoch unbedingt die Broschüre selbst.

Die Redaktion (ah)

#### Gender-Ideologie – ideologische Gleichschaltung, begonnen bei den Kindern

**ah.** Bereits 1999 ist das sogenannte Gender Mainstreaming (GM) zum Leitprinzip der deutschen Politik erhoben worden, ohne dass die Bevölkerung je über die wahren Inhalte und Ziele informiert wurde.\* GM ist bekannt als Programm zur Gleichstellung von Mann und Frau. Es geht jedoch um viel mehr, nämlich um die Auflösung und Abschaffung der Geschlechter. Dafür gilt es, nicht nur Meinungen und Anschauungen zu ändern, sondern das menschliche Gehirn neu zu prägen. Je jünger ein Gehirn, umso beeinflussbarer

ist es. Deshalb beginnt die Gender-Erziehung bereits bei den Dreijährigen. In Kuschelecken dürfen Kindergartenkinder heute nackt und „spielend“ die Körperteile und die eigene „Lust“ kennenlernen. Kleine Mädchen werden zum Beispiel animiert, Fußball zu spielen, sich körperlich durch zu setzen, zu schreien und zu boxen. Jungs werden angehalten, sich als Prinzessin zu verkleiden oder die Nägel zu lackieren. Auch durch Bilderbücher werden Kinder in ihrer geschlechtlichen Identität gezielt verunsichert. Neuestes Beispiel ist ein

Buch für Kinder ab 2 Jahren: „Wie Lotta von ihrem Trans-Papa geboren wurde“. Doch „frühsexualisierte Kinder, die kein eindeutiges Empfinden mehr haben, ob sie Junge oder Mädchen sind, sind anfälliger für Manipulation und ideologische Gleichschaltungsversuche“, so Dr. med. Christl Vonholdt, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin. Die Fakten erwecken den Anschein, dass genau dies beabsichtigt ist. [1]

\*Siehe S&G 46/15 „Gleichschaltung in der Familienpolitik durch Gender Mainstreaming

#### Eine ausgeklügelte Strategie

**elp.** Carol Everett, die von 1977 bis 1983 Inhaberin von vier Abtreibungskliniken in Texas/ USA war, legte später die Verbindung zwischen Frühsexualisierung und Abtreibung offen: „Wir hatten das Ziel erreicht, dass Mädchen zwischen 13 und 18 Jahren drei bis fünf Mal abtreiben ließen [...] als Folge einer gezielten, bis ins Detail ausgeklügelten Strategie. Unsere erste Aufgabe war es, unter den Jugendlichen ein sexuelles Bedürfnis zu wecken“. Um das zu erreichen, „mussten wir ihr Verständ-

nis von Sexualität ändern und ihr natürliches Schamgefühl untergraben. Durch frühzeitige Kleinkindbetreuung gelang es uns, sie von ihren Eltern und deren Werten zu trennen, je früher desto besser, um ihnen dann spätestens in der dritten Schulklasse beizubringen, was ein Geschlechtsakt ist [...]. Dank der Komplizenschaft der Schulsexualerziehung, mit der die Jugendlichen bereits einer Gehirnwäsche unterzogen waren, war es dann für unser geschultes Personal ein Leichtes, [...] den schwangeren

Mädchen die Abtreibung als einzige, beste und schnellste „Lösung“ anzubieten.“ Anstatt diese menschenverachtenden Machenschaften öffentlich anzuprangern, zu bestrafen und entsprechende Konsequenzen zu ziehen, treibt man unter dem Vorwand der Prävention weiter den neuen Sexualkundeunterricht voran. Darum sollte auch der vorgegebene Schutz vor sexuellem Kindesmissbrauch durch Frühsexualisierung, unter dieser Perspektive dringend neu beleuchtet werden. [2]

**Gleichberechtigte, einvernehmliche und verantwortliche sexuelle Handlungen dürfen – weil sie nicht schädigen – auch zwischen Erwachsenen und Kindern nicht mehr strafbar sein.**

(aus Positionspapier der Arbeitsgruppe Humane Sexualität, Gründungsmitglied der AHS war u.a. Walter Bärsch, 1981-1991 Vorsitzender des Kinderschutzbundes)

#### Vorreiter der Gender-Ideologie

**pi.** Bei der Untersuchung der in der Folge genannten, einflussreichsten Gender-Ideologen fallen interessante Zusammenhänge auf: So gilt etwa **Magnus Hirschfeld** (1868-1935) als „Pionier der Sexualwissenschaft“. Um seine Homosexualität frei ausleben zu

können, wollte er die Geschlechtsidentität überwinden. **Alfred Kinsey** (1894-1956), der „Vater der Sexualwissenschaft“, war ein Sadomasochist, der Kinder und Gefängnisinsassen missbrauchte. Sein Nachfolger **John Money** (1921-2006) trat in der Öffentlich-

keit als Wissenschaftler auf, während er gleichzeitig für Gruppensex und so genannte „Fucking Games“ (perverse Sexspiele für Kinder) warb. **Simone de Beauvoir** (1908-1986, französische Schriftstellerin) prägte den Leit-

Fortsetzung auf Seite 2

Quellen: [1] [www.Gender-Mainstreaming.org/manifest](http://www.Gender-Mainstreaming.org/manifest) | [www.dtjg.de/gender-mainstreaming/wer-oder-was-ist-gerecht-gerechtigkeit](http://www.dtjg.de/gender-mainstreaming/wer-oder-was-ist-gerecht-gerechtigkeit) | [www.queer.de/detail.php?article\\_id=24491](http://www.queer.de/detail.php?article_id=24491) [2] [www.katholisches.info/2014/06/14/bekanntnisse-einer-ex-abtreiberin-alles-beginnt-mit-der-schulsexuallerziehung](http://www.katholisches.info/2014/06/14/bekanntnisse-einer-ex-abtreiberin-alles-beginnt-mit-der-schulsexuallerziehung)

**Virenwarnung!** Gegenstimmen-Internetseiten werden leider immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!  
**Sie haben eine wichtige Info?** Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!  
Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an [SuG@infopool.info](mailto:SuG@infopool.info)

Fortsetzung von Seite 1

satz: „Man wird nicht als Frau geboren, sondern zur Frau gemacht“. Schwangerschaft war für sie eine Verstümmelung und der Fötus ein „Parasit“. Die heute noch lebende US-amerikanische Philosophin **Judith Butler** selbst ist lesbisch und empfindet die Zweigeschlechtlichkeit als Gefängnis, als Diskriminierung der Natur. Kinder werden ihrer Meinung nach nicht

empfangen, sondern „designed“.\* Zudem fordert Butler vehement die Abschaffung des Inzesttabus. Diese Ideologen haben eines gemeinsam: Sie werden trotz der eindeutigen Gesetzesverstöße fast überall als anerkannte Experten behandelt und nicht von der Staatsanwaltschaft angeklagt. [3]

\*entwerfen, gestalten, kreieren

### Margret Sanger, ihre kriminellen Ziele und ihre Förderer

**pi.** Die Wurzeln der heutigen sogenannten Modernen Sexualerziehung, mit Auswüchsen ohne Tabus, lassen sich bis auf die Amerikanerin Margret Sanger (1879-1966) zurückverfolgen. Sie gründete Kliniken für Geburtenkontrolle, initiierte den ersten Weltkongress für Bevölkerungskontrolle in Genf, stieß die Massenbewegung „freie Sexualität“ an und finanzierte die Forschung zur Entwicklung der Anti-Baby-Pille. Margret Sanger war eine starke Verfechterin von Eugenik und Rassenlehre. Vor dem amerikanischen Kongress plädierte sie offen für das eugenische Motto: „Mehr Kinder

von >geeigneten< Eltern, weniger Kinder von >ungeeigneten<“. Im Jahr 1921 gründete sie die American Birth Control League\*, die 1942 in IPPF\* umbenannt wurde, weil unverblümete Eugenik in Verruf kam. Die IPPF ist bis heute die weltweit größte Organisation in Sachen Abtreibung und Frühsexualisierung. Mit ihren rund 170 Tochterorganisationen ist sie weltweit aktiv und wird im Verborgenen gefördert und unterstützt von der Rockefeller Familie. [5]

\*Amerikanische Liga für Geburtenkontrolle

\*International Planned Parenthood Federation (zu dt. geplante Elternschaft)

### Die sexualpädagogische Verfilzung

**ah.** Zu den Organisationen, die die Frühsexualisierung vorantreiben, gehören in Deutschland die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (**BZgA**), das Institut für Sexualpädagogik in Dortmund (**isp**) und **pro familia**, als deutscher Arm von IPPF\*. Schaut man sich die Gründungsmitglieder, Vorstände, Vorsitzenden, Mitarbeiter und Unterstützer dieser Institute bzw. Vereine an, finden sich die Namen all derer wieder, die auch als treibende Kräfte bei der Frühsexualisierung in Erscheinung treten. Wie gut vernetzt und perfekt organisiert diese Kräfte sind, sieht man am

Beispiel von Uwe Sielert (ehemaliger Mitarbeiter der BZgA): tätig als Professor für Sozialpädagogik an der Uni Kiel, wissenschaftlicher Beirat des Instituts für Sexualpädagogik und Vorstandsmitglied der Gesellschaft für Sexualpädagogik. Er ist zudem Mitglied verschiedener Kommissionen sowie Berater in staatlichen und kirchlichen Einrichtungen. Aktuell wird durch dieses funktionierende Netzwerk die zerstörerische Sexualerziehung in allen Bundesländern gleichermaßen durchgesetzt. [6]

\*International Planned Parenthood Federation (zu dt. geplante Elternschaft)

### Behauptungen und Ziele heutiger Sexualpädagogen

**Helmut Kentler** (1928-2008) *deutscher Psychologe und Professor für Sozialpädagogik an der Universität Hannover.*

- Sex mit Kindern ist kein Unrecht, wenn keine Gewalt angewendet wird.
- Das Inzesttabu zwischen Eltern und Kindern muss aufgeweicht werden.
- Jedes Kleinkind hat ein Bedürfnis nach Onanie (Selbstbefriedigung).

**Professor Uwe Sielert**

(geb. 1949) *Sexualpädagoge und Pädagoge mit Professur in Kiel.*

- Sein Buch „Lisa und Jan“ (Aufklärungsbuch für 4-8jährige Kinder) zeigt sexuelle Handlungen unter Kindern.
- „Kinder sollen die Lebensenergie Sexualität „tastend, sehend, fühlend, schmeckend und hörend erfahren“.

**Professor Dr. Elisabeth Tuider**

(geb. 1973) *Soziologin, lehrt an der Universität Kassel.*

- Als selbsternanntes Ziel strebt sie die bewusste Verwirrung der Kinder an.
- Zum Unterricht gehören Gegenstände wie Lederpeitsche, Handschellen, Dildo etc.
- Jugendliche sollen im Unterricht „Puff für alle“ gestalten.

**Prof. Dr. Stefan Timmermann**

(geb. 1968) *Professur mit den Schwerpunkten Sexualpädagogik / Sexuelle Bildung*

- „Kinder sollten ihren Körper gegenseitig in Kuschelhöhlen erforschen“.
- Kinder müssen über Oral- und Analverkehr, Gruppen-Sex und Spermaschlucken aufgeklärt werden.

**Warum werden diese Gender-Sexualpädagogen aufgrund solcher Aussagen nicht strafrechtlich verfolgt?! [4]**

**„Eine Sexualpädagogik der Vielfalt“, die mit sexuell grenzverletzenden Methoden arbeitet, ist ein Etikettenschwindel. Dies ist eine neue Form sexualisierter Gewalt, die zudem sexuelle Übergriffe durch Jugendliche fördert“.**

Ursula Enders vom Verein „Zartbitter“ (Kontakt und Informationsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Jungen und Mädchen)

### Schlusspunkt •

Bernd Saur, Vorsitzender des Philologen-Verbandes in Baden-Württemberg, nennt die geplante und schon praktizierte moderne Sexualaufklärung „**Vergewaltigung der Kinderseelen**“. Dies muss überall bekannt gemacht werden. Deshalb geben Sie nicht nur diese Ausgabe, sondern auch die Broschüre „Die verborgenen Wurzeln der modernen Sexualaufklärung“\* weiter. So können Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Kinder leisten. Vielen Dank!

Die Redaktion (pi/ag/ah)

Weitere Sonderausgaben zu diesem Thema: S&G 23/2014, 31/2013, 47/2013, 21/2012

\*Download unter [www.besorgte-eltern.net](http://www.besorgte-eltern.net) oder nachzufragen an Ihrem S&G Kiosk!

**Quellen:** [3] Buch von G. Kuby: „Die globale sexuelle Revolution“, 2012, S. 49ff, 59ff, 61ff, 81ff. [4] <http://medrum.de/content/zum-sexuellen-kindessmissbrauch-die-missbrauchte-republik> | Buch von G. Kuby: „Die globale sexuelle Revolution“, 2012, S. 312 ff | Buch von E. Tuider, S. Timmermann et al.: „Sexualpädagogik der Vielfalt: Praxismethoden zu Identitäten, Beziehungen, Körper und Prävention für Schule und Jugendarbeit“, 2012 [5] Buch von G. Kuby: „Die globale sexuelle Revolution“, 2012, S. 40, S. 306 [6] [faz.net/aktuell/politik/inland/experten-warnen-vor-zu-frueher-aufklaerung-von-kindern-13203307.html?printPagedArticle=true#pageIndex\\_2](http://faz.net/aktuell/politik/inland/experten-warnen-vor-zu-frueher-aufklaerung-von-kindern-13203307.html?printPagedArticle=true#pageIndex_2)

**Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem „internetunabhängigen Kiosk“? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!**

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 31.12.15

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

**Verantwortlich für den Inhalt:**

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider.

**Redaktion:**

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

**Auch in den Sprachen:** ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR, TUR, SWE, LIT – weitere auf Anfrage

**Abonnentenservice:** [www.s-und-g.info](http://www.s-und-g.info)

**Deutschland:** AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

**Österreich:** AZZ, Postfach 0016, A-9300 St. Veit a. d. Glan

**Schweiz:** AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein



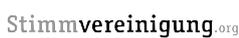
[www.anti-zensur.info](http://www.anti-zensur.info)



[www.klagemauer.tv](http://www.klagemauer.tv)



[www.panorama-film.ch](http://www.panorama-film.ch)



[www.stimmvereinigung.org](http://www.stimmvereinigung.org)



[www.agb-antigenozidbewegung.de](http://www.agb-antigenozidbewegung.de)



[www.sasek.tv](http://www.sasek.tv)